

# **Schulinterner Lehrplan Gymnasium – Sekundarstufe I**

## **Kunst**

**(Fassung vom 06.06.2023)**

## ***Übersicht über die Unterrichtsvorhaben***

Die in den Tabellen aufgeführten inhaltlichen Schwerpunkte und Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung sind dem KLP für das Gymnasium SI Kunst entnommen.

### ***Jahrgangsstufe 10***

*Planungsgrundlage: 80 Ustd. (2 Stunden pro Woche als Doppelstunden), 40 Wochen pro Schuljahr. 1 Ustd. entspricht 2 Stunden pro Woche.*

Jahrgangsstufe 10

<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung</b> Die Schülerinnen und Schüler	<b>Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen</b>	<b>Medienkompetenzrahmen</b>	<b>Europacurriculum</b>
----------------------------	---	--	---	------------------------------	-------------------------

<p>10.1 Wir erweitern unseren Horizont! Raumwirkung und Atmosphäre anhand der Farb- und Luftperspektive kennenlernen und erproben ca. 12 Ustd.</p>	<p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i> - Schwerpunkt &gt; Fläche, Raum</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i> - Schwerpunkt &gt; Bildstrategien (künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden)</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i> - Schwerpunkt &gt; Malerei: Dokumentation, Expression</p>	<p><i>IF 1: Bildgestaltung</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) - erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität - realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusionen (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) - erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen - analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen</p> <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwickeln auf der Grundlage von Bildzitat Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug - planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen</p>	<p><i>Materialien und Medien</i> - Wasserfarben, Acrylfarben auf Leinwand, Ölmalkreiden - Kunstbuch 3</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i> - Italienische Renaissance: „Mona Lisa“ (Leonardo da Vinci) - Impressionismus: „Regen, Dampf und Geschwindigkeit – Die Great Western Railway“ (William Turner)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i> - Beschreibung von Bildern - Skizzen - Gestaltungspraktische Problemlösungen / Bildgestaltungen - Produktive Rezeptionsverfahren</p> <p><i>Leistungsbewertung</i> Sonstige Mitarbeit: - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation - Skizzenbuch</p> <p><i>Beispielhafte Konkretisierung</i> - Landschaftsmalerei - Landschaftsfotografie</p>	<p>MKR 1.1 MKR 1.2 MKR 5.1</p>	<p>Illusion von Räumlichkeit In der Landschaftsmalerei in der Geschichte der europäischen Kunst</p>
--	--	--	---	--	---

Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	Medienkompetenzrahmen	Europacurriculum
		<p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension</li> <li>- erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen und fremden Gestaltungen</li> </ul> <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte</li> <li>- realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen-wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen</li> <li>- bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich-dokumentierende Gestaltungsabsichten</li> </ul>			

<p>9.2</p> <p><i>Baukunst!</i>  <i>Von der Entwicklung der Architektur und dem künstlerischen Anspruch</i>  <i>ca. 10 Ustd.</i></p>	<p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i>  - Schwerpunkt &gt; Raum, Form</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i>  - Schwerpunkt &gt; personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische, biografische Einflüsse auf Gestaltungen</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i>  - Schwerpunkt &gt; Grafik: Dokumentation, Architektur: Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen</p>	<p><i>IF 1: Bildgestaltung</i>  <i>Kompetenzbereich Produktion</i>  Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Fluchtpunktperspektive, Licht-Schatten-Modellierung)</li> <li>- realisieren bildnerische durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i>  Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Licht-Schatten-Modellierung)</li> <li>- analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdruckqualität</li> </ul> <p><i>IF2: Bildkonzepte</i>  <i>Kompetenzbereich Produktion</i>  Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i>  Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension</li> </ul>	<p><i>Materialien und Medien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeichenpapier, verschiedene Zeichengeräte wie Bleistift, Buntstifte, Fineliner, Filzstifte, Kohle</li> <li>- Pappe, Holz, Draht</li> <li>- Kunstbuch 3</li> </ul> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung der Architektur von der Antike bis in die heutige Zeit</li> </ul> <p><i>Fachliche Methoden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreibung von Bildern</li> <li>- Skizzen</li> <li>- Gestaltungspraktische Problemlösungen / Bildgestaltungen</li> <li>- Produktive Rezeptionsverfahren</li> </ul> <p><i>Leistungsbewertung</i>  Sonstige Mitarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mündliche Beiträge</li> <li>- gestaltungspraktisches Produkt</li> <li>- Präsentation</li> <li>- Skizzenbuch</li> </ul> <p><i>Beispielhafte Konkretisierung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tempel und Kirchenbauten (z.B. Kölner Dom)</li> <li>- Architekturelemente (z.B. Portale, Säulen, Fassaden)</li> <li>- Fantastische Architektur</li> <li>- Subjektive Perspektive</li> <li>- Falsche Perspektive – optische Täuschungen</li> </ul>	<p><i>MKR 1.2</i>  <i>MKR 4.1</i>  <i>MKR 4.2</i></p>	
---	---	--	--	---	--

Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	Medienkompetenzrahmen	Europacurriculum
		<p>- erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen</p> <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte</p> <p>- realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen-wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen</p> <p>- bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich-dokumentierende Gestaltungsabsichten</p>			

<p>9.3</p> <p><i>Und Action! Grundlagen zur Produktion eines Kurzfilms</i> ca. 12 Ustd.</p>	<p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schwerpunkt &gt; Raum, Zeit</li> </ul> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schwerpunkt &gt; Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens</li> </ul> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schwerpunkt &gt; Film: Fiktion/Vision, Expression, Dokumentation</li> </ul>	<p><i>IF 1: Bildgestaltung</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Perspektive sowie Licht-Schatten-Modellierung)</li> <li>- erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung)</li> </ul> <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- planen und realisieren - auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge - kontext- und adressatenbezogene Präsentationen</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen)</li> <li>- bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit</li> </ul>	<p><i>Materialien und Medien</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Filmische Bildbeispiele (z.B. Dokumentarfilm, Kurzfilm, Stop Motion, Knetanimation) als Grundlage der Auseinandersetzung mit dem Thema</li> <li>- Storyboard</li> <li>- Kamera, Handy</li> <li>- Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung</li> <li>- Kunstbuch 3</li> </ul> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung des Films: Möglichkeiten damals und heute (20./21. Jahrhundert)</li> </ul> <p><i>Fachliche Methoden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreibung von Bildern und Filmausschnitten</li> <li>- Skizzen</li> <li>- Gestaltungspraktische Problemlösungen</li> <li>- Produktive Rezeptionsverfahren</li> </ul> <p><i>Leistungsbewertung</i></p> <p>Sonstige Mitarbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mündliche Beiträge</li> <li>- gestaltungspraktisches Produkt</li> <li>- Präsentation</li> <li>- Skizzenbuch</li> </ul> <p><i>Beispielhafte Konkretisierung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der filmischen Darstellung</li> <li>- vom Bild zum Film (z.B. Daumenkino, Stop Motion, Kurzfilm)</li> <li>- Kurzfilm zu einem gesetzten Thema entwickeln, beispielsweise in Gruppenarbeit als Projekt</li> </ul>	<p><i>MKR 1.2</i></p> <p><i>MKR 1.4</i></p> <p><i>MKR 4.1</i></p> <p><i>MKR 4.2</i></p> <p><i>MKR 4.3</i></p> <p><i>MKR 4.4</i></p>	
---	---	---	--	---	--



Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	Medienkompetenzrahmen	Europacurriculum
		<p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i></p> <p><i>Kompetenzbereich Produktion</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln mit filmischen bzw. performativen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte</li> <li>- realisieren und beurteilen Bilder der offensichtlichen bzw. verdeckten Beeinflussung des Betrachters</li> </ul> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erläutern filmische bzw. performative Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen</li> <li>- diskutieren bildnerische Möglichkeiten zur Visualisierung inneren Erlebens und Vorstellens</li> <li>- bewerten das Potenzial von bildnerischen Gestaltungen bzw. Konzepten zur bewussten Beeinflussung der Rezipientinnen und Rezipienten</li> </ul>			

<p>9.4 Objektkunst – Alltags- dinge in der Kunst ca. 12 Ustd.</p>	<p><i>IF 1 (Bildgestaltung):</i> - Schwerpunkt &gt; Raum und Material</p> <p><i>IF 2 (Bildkonzepte):</i> - Schwerpunkt &gt; Bildstrategien</p> <p><i>IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen):</i> - Schwerpunkt &gt; Plastik: Vision/Fiktion</p>	<p><i>IF 1: Bildgestaltung</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren - beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen</p> <p><i>IF 2: Bildkonzepte</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles Aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse</p> <p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i> Die SchülerInnen - erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension</p> <p><i>IF 3: Gestaltungsfelder</i> <i>Kompetenzbereich Produktion</i> Die SchülerInnen - entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte</p>	<p><i>Materialien und Medien</i> - plastische Materialien, auch funktionsverändernd - Kunstbuch 3</p> <p><i>Epochen und KünstlerInnen</i> - verschiedene europäische Künstler kennenlernen (Europabezug) – ausgewählte Werke aus der Objekt- und Montagekunst (z.B. Dadaismus)</p> <p><i>Fachliche Methoden</i> - Percept - Beschreibung (Bildgegenstand, Material) - Skizze - Präsentation von Plastiken und Untersuchungsergebnissen</p> <p><i>Evaluation</i> - Feedback</p> <p><i>Leistungsbewertung</i> Sonstige Mitarbeit - mündliche Beiträge - gestaltungspraktisches Produkt - Präsentation - Skizzenbuch</p> <p><i>Beispielhafte Konkretisierung</i> - Plastiken und Objekte z.B. aus Alltagsgegenständen - bemalte Objekte - Installation</p>	<p>MKR 2.1</p>	<p><i>Konstruieren, formen und bauen nach dem Vorbild europäischer Künstler</i></p>
---	--	---	---	----------------	---

Jahrgangsstufe 10

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler	Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen	Medienkompetenzrahmen	Europacurriculum
		<p><i>Kompetenzbereich Rezeption</i></p> <p>Die SchülerInnen</p> <p>- erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen</p>			



